

21. Bergheimer Ausbildungsbörse

Bergheimer Ausbildungsbörse bringt Jugendliche und Unternehmen zusammen

Zum 21. Mal veranstaltet die Wirtschaftsförderung der Kreisstadt Bergheim in enger Zusammenarbeit mit der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf des Rhein-Erft-Kreises die Bergheimer Ausbildungsbörse.

Mehr als 80 Aussteller aus den unterschiedlichsten Branchen präsentieren sich von 9 bis 15 Uhr im MEDIO.RHEIN.ERFT und geben Einblicke in ihre vielfältigen Ausbildungsangebote. Das kontinuierlich wachsende Engagement der Unternehmen unterstreicht die Relevanz und den Erfolg der Veranstaltung, die längst zu einer festen Größe für Unternehmen und Jugendliche im Rhein-Erft-Kreis geworden ist.

Die Ausbildungsbörse bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich frühzeitig über verschiedene Berufsfelder zu informieren, direkte Kontakte zu potenziellen Ausbildungsbetrieben zu knüpfen und vor Ort berufstypische Tätigkeiten auszuprobieren. Gleichzeitig haben Unternehmen die Gelegenheit, ihre Ausbildungsberufe und Karriereperspektiven persönlich vorzustellen und mit interessierten Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen. Der persönliche Austausch schafft Orientierung, baut Berührungsängste ab und erleichtert den Übergang von der Schule in den Beruf.

Rund 1.800 Schülerinnen und Schüler von 14 Schulen und drei Berufskollegs haben sich bereits zur Teilnahme angemeldet. Doch die Ausbildungsbörse ist für Alle geöffnet, die jetzt oder in absehbarer Zukunft auf der Suche nach einem Ausbildungs- bzw. Praktikumsplatz sind oder sich über Weiterbildungsangebote und Möglichkeiten des Freiwilligendienstes informieren möchten. Für Besucherinnen und Besucher, die nicht mit ihrer Schule anreisen, empfiehlt sich die Erkundung der Messe am Nachmittag.

In diesem Jahr findet erneut das Format „Chancen-Check“ statt. Ausbildungssuchende können sich vor Ort für Vieraugengespräche mit teilnehmenden Unternehmen in ruhiger Umgebung anmelden, um das jeweilige Ausbildungsangebot und die beruflichen Möglichkeiten besser kennenzulernen. Außerdem bietet die Bundesagentur für Arbeit an ihrem Stand den Bewerbungsmappen-Check an. Schülerinnen und Schüler können ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen und werden vor Ort individuell darüber beraten, wie die persönlichen Unterlagen optimiert werden können, um sich im Bewerbungsprozess bestmöglich zu präsentieren.

Der Strukturwandel im Rheinischen Revier eröffnet dem Rhein-Erft-Kreis neue Perspektiven, erhöht aber auch den Bedarf an qualifizierten Fachkräften. Die Ausbildungsbörse unterstützt diesen Wandel, indem sie jungen Menschen vielfältige berufliche Chancen aufzeigt und Unternehmen mit dem Fachkräftenachwuchs von morgen zusammenbringt. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region und stärkt zugleich die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Wirtschaft und kommunalen Akteuren. Das Ziel besteht darin, Jugendliche bei ihrer Berufsorientierung zu unterstützen, regionale Ausbildungs-

möglichkeiten sichtbar zu machen und die wirtschaftliche Entwicklung des Rhein-Erft-Kreises langfristig zu fördern.

Die Ausbildungsbörse wird durch Landrat Frank Rock und Bürgermeister Volker Mießeler eröffnet. Beide begrüßen es, dass die Veranstaltung auch im 21. Jahr wieder so viel Anklang findet.

„Die Ausbildungsbörse ist für viele junge Menschen ein wichtiger erster Schritt auf dem Weg ins Berufsleben. Sie gibt ihnen die Möglichkeit, unterschiedliche Berufe kennenzulernen und einen direkten Eindruck davon zu gewinnen, welche Perspektiven ihnen nach der Schule offenstehen. Für den Rhein-Erft-Kreis ist das gerade jetzt besonders wichtig: Im Strukturwandel brauchen wir junge Menschen, die ihre Zukunft in unserer Region sehen und sie mit ihren Ideen und Fähigkeiten mitgestalten“, sagt Landrat Frank Rock.

Volker Mießeler: „Wenn junge Menschen und Unternehmen persönlich miteinander ins Gespräch kommen, entstehen oft die besten Perspektiven für die berufliche Zukunft. Dass die Bergheimer Ausbildungsbörse bereits zum 21. Mal so viele Schülerinnen und Schüler sowie Unternehmen zusammenbringt, zeigt ihre große Bedeutung für unsere Stadt und die gesamte Region. Sie macht die vielfältigen beruflichen Chancen vor Ort sichtbar und stärkt Bergheim zugleich als Wirtschafts- und Ausbildungsstandort.“

Bergheim, 10.09.2026

Auskunft erteilen:

Rhein-Erft-Kreis
01 Büro des Landrats
01/2 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Schweinsburg
Pressesprecher
Telefon: 02271/ 83 10112
E-Mail: pressestelle@rhein-erft-kreis.de

Kreisstadt Bergheim
Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligung, Veranstaltungs- und Citymanagement
Christina Conen
Pressesprecherin
Telefon: 02271 - 89 651
E-Mail: christina.conen@bergheim.de

Fachauskunft erteilen:



Rhein-Erft-Kreis
Amt für Schule und Bildung
40/11 Berufswahlorientierung
Heike Tischler
Telefon: 02271/ 83 10231
E-Mail: heike.tischler@rhein-erft-kreis.de

Kreisstadt Bergheim
Wirtschaftsförderung und Tourismus
Udo Schmitz
Telefon: 02271 - 89 101
E-Mail: Udo.Schmitz@bergheim.de